

PRESSEINFORMATION

26.03.2018

WIRSOL errichtet erste Photovoltaik-Anlage für die Baugenossenschaft Maintal

Anfang Februar ging Anlage mit einer Gesamtleistung von rund 38 Kilowatt peak in Betrieb

Maintal. Der Projektierer und Energiedienstleister WIRSOL hat im Rahmen eines Projektes für die Baugenossenschaft Maintal eG je eine Solaranlage auf den Dächern von zwei sanierten Bestandsgebäuden in der Berliner Straße in Maintal fertiggestellt. Dazu wurden insgesamt 140 Solarmodule verbaut, die über eine Gesamtleistung von rund 38 kWp verfügen und jährlich etwa 34.000 Kilowattstunden Strom erzeugen. Dies entspricht dem durchschnittlichen Jahresstrombedarf von ungefähr acht bis zehn Vier-Personen-Haushalten. Darüber hinaus werden durch die Anlagen rund 20 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden. Das Projekt wurde innerhalb von nur drei Wochen geplant und ging nach einer Bauzeit von nur vier Tagen im Februar 2018 ans Netz.

„Die beiden Anlagen haben in den ersten vier Wochen, die durch eine überwiegend geringe Sonneneinstrahlung geprägt waren, bereits über 2.100 kWh Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Für diesen relativ kurzen Zeitabschnitt beträgt die CO₂-Einsparung etwas mehr als 1,2 Tonnen“, erläuterte Lars Ahlborn, Vorstand der Genossenschaft. Mit dem Einstieg in die klimafreundliche Stromerzeugung zeigte er sich daher sehr zufrieden.

Solaranlagen für Wohnungsbaugenossenschaft besonders sinnvoll

„Neben den positiven ökologischen Effekten kommen die aus der Stromeinspeisung erwirtschafteten Einnahmen der Genossenschaft insgesamt zu Gute und können für Investitionen, Sanierungen oder die Bestandsbewirtschaftung genutzt werden“, hob WIRSOL-Vertriebsleiter Johannes Groß mit Blick auf das Projekt den vielseitigen Nutzen von Photovoltaik-Anlagen für Wohnungsbaugenossenschaften hervor.

WIRSOL zeigt Kunden wie der Baugenossenschaft den jeweils besten Weg für den Einsatz Erneuerbarer Energien auf. Grundsätzlich prüfen die Experten des Dienstleisters bei ihren

Projekten immer verschiedene Möglichkeiten. Das können einmal Kauf- und ein anderes Mal Pachtlösungen sein. Nicht immer sind die beliebten Mieterstrommodelle die wirtschaftlich beste Variante. Manchmal sind Eigenverbrauch oder Vermarktung der Reststrommengen die richtige Lösung. Am Ende einer intensiven Prüfung setzt WIRSOL das geeignete Modell nach den Anforderungen der Kunden um. Bei der Baugenossenschaft Maintal wird nun zusätzlich die Umsetzbarkeit von Mieterstromprojekten für andere Objekten der Genossenschaft ausgelotet. Zusätzlich wird derzeit geprüft, das Verwaltungsgebäude mit einer Photovoltaik-Anlage zum Eigenverbrauch auszurüsten und das Werkstattgebäude mit einer Anlage zur Speisung des firmeneigenen Elektrofahrzeuges zu nutzen.

Pressekontakt

Jürgen Scheurer | Tel.: 07254 / 92187-35 | presse@wirsol.de | www.wirsol.com

Über WIRSOL

 WIRSOL ist eine Marke der WIRCON GmbH. Der Energiedienstleister WIRCON GmbH wurde im Dezember 2013 mit der Motivation gegründet, erneuerbare Energieprojekte zu entwickeln, zu bauen und zu betreiben. Im Fokus der WIRCON-Gruppe stehen Wind- und Photovoltaik-Großprojekte, Photovoltaik-Kleindachanlagen für Privatkunden, Photovoltaik-Großdachanlagen für vorwiegend gewerbliche Kunden sowie die nachhaltige Betriebsführung von Erneuerbare Energieanlagen der vorstehenden Erzeugungsarten. Hierbei wird sich die WIRCON-Gruppe mit Dietmar Hopp als einem starken langfristig orientierten Gesellschafter im Hintergrund den zukünftigen Herausforderungen der dezentralen Energieerzeugung, Energiespeicherung, des Energiemanagements, Energiebezugs und der Direktvermarktung von Energie stellen. WIRSOL ist stets an neuen Projekten zu Entwicklung und Bau von Anlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien interessiert.

WIRCON GmbH | Schwetzingen Straße 22-26 | 68753 Waghäusel | Deutschland
HR: AG Mannheim HRB 718322 – Sitz Waghäusel | Deutschland – GF: Dr. Peter Vest | Markus Wirth | Peter Vest